

Mit Berschmanngutsjer in Paris

Landesgruppe Saarland des BIB veranstaltet viertägige Studienreise



Gruppenbild der BIB-Reisegruppe aus dem Saarland vor der Bibliothèque Mazarine in Paris.
Foto: Werner Tussing

Sonnenschein, angenehme Temperaturen, eine perfekte Organisation, BIB-Tassen voll mit Berschmanngutsjer (saarländische Anisbonbons, in Form und Farbe einem Kohlebrikett gleich, verziert mit den Symbolen des Bergmanns: Schlägel und Eisen), die den einzelnen Bibliotheken als Geschenk überreicht wurden, und eine illustre Reisegruppe haben die Bildungsreise der BIB-Landesgruppe Saarland zu einem vollen Erfolg werden lassen.

Im September 2016 machte sich die 18 Kollegen aus dem Saarland und benachbarten Bundesländern per Bahn von

Saarbrücken aus auf nach Paris. Vier wundervolle und lehrreiche Tage standen auf dem Programm, das von den Organisatoren Jürgen Stemler, Gerold Hoffmann und Sarah Kees perfekt vorbereitet worden war.

Besichtigt wurden die Bibliothèque Marzarine, Bibliothèque Nationale de France (BNF), die Bibliothèque des Grands Moulins, die Bibliothèque Publique d'Information Centre Pompidou, die Cité des Sciences et de l'Industrie, und die Médiathèque Marguerite Duras.

Einen besonderen Eindruck hinterließ die Site François Mitterrand der Bibliothèque Nationale de France. Der

Charakter der Bibliothek, ein Neubau des Architekten Dominique Perrault aus dem Jahre 1996, ist mit den vier aufgeschlagenen Büchertürmen an der äußeren Gestalt gut erkennbar. Aber nicht nur von außen ist die Bibliothek sehr beeindruckend. Bei der interessanten Führung wird der Reisegruppe auch die größte je in Europa installierte Buchtransportanlage vorgestellt. Und noch etwas besonders gibt es zu sehen, in der Mitte des 60 000 Quadratmeter großen Areals liegt ein 12 000 Quadratmeter großer Wald aus mehrjährigen Kiefern.

Neben den Besuchen der unterschiedlichsten Bibliotheken kam das Sightseeing auch nicht zu kurz.

Die Bibliothèque Publique d'Information Centre Pompidou begeisterte die Kolleginnen und Kollegen mit ihrer fantastischen Aussicht und zwei wunderbaren Führungen in deutscher und französischer Sprache. Die Cité des Sciences et de l'Industrie dominiert den nördlichen Teil des Parc de la Villette im 19. Arrondissement von Paris. Nach einer Führung durch die Bibliothek besichtigten die Teilnehmer noch die Ausstellungsflächen des Technikmuseums im ersten und zweiten Stock.

Neben den Besuchen der unterschiedlichsten Bibliotheken kam das Sightseeing auch nicht zu kurz. Der Parc de la Villette, das Kaufhaus Lafayette, Champ de Mars, Trocadéro, Canal Saint Martin und noch vieles mehr stand ebenfalls auf dem Programm.

*Katrin Lück, Werner Tussing;
beide Landesgruppe Saarland*



Eine Fotogalerie zur Studienreise können Sie sich in der BuB-App anschauen.